



Antrag der LWG zum Thema Inklusion

Laboe, 12.04.2016

Frau Bürgermeisterin Mordhorst

Mitglieder der GV

Sehr geehrte Frau Mordhorst,
die LWG- Fraktion beantragt das Thema Inklusion auf die Tagesordnung der GV am 01.06.16 zu setzen.

Begründung:

Die vergangenen Veranstaltungen des DRK am 17.06.15, sowie der gemeinsamen Veranstaltung des DRK und der AWO Laboe am 16.02.16 zum Thema Inklusion haben gezeigt, dass es auch seitens der Gemeindevertretung aus unserer Sicht Handlungsbedarf gibt, damit das Thema Inklusion zukünftig in laufende Prozesse eingebunden wird.

Aus unserer Sicht macht es Sinn eine Funktion „kommunale Beauftragte /-r für Menschen mit Behinderung“ zu schaffen. Diese Person sollte alle Überlegungen, Beschlüsse, usw. der Ausschüsse und der Gemeindevertretung auf inklusionsrelevante Dinge abprüfen und ggf. Anregungen geben. Auch wäre es vorteilhaft, wenn diese Person als Bindeglied zwischen Gemeindevertretung/Ausschüssen und DRK, AWO, ... tätig werden würde und könnte. Hilfestellungen gibt der Landesbeauftragte der Landesregierung für Menschen mit Behinderung.

Beispiele:

- Überprüfung des Internetauftritts
- Strassenbeleuchtung, -querungen
- barrierefreie Zugänge
- ...

Beschlussvorschlag:

Die Bürgermeisterin erstellt einen Vorschlag zur Umsetzung der Schaffung einer ehrenamtlichen Funktionsstelle „Beauftragte /-r der Gemeinde Laboe für Menschen mit Behinderung“.

Mit freundlichen Grüßen
LWG Fraktion

Carsten Leonhardt
Fraktionsvorsitzender

Beke Schöneich-Beyer
Fraktionsvorsitzende